

Zeit von C. Diethoff. Illustr. von Bantier, Camphausen etc. (Preis 4 Thlr.) Leipzig, Payne. Lustreisen von Glaiser, Flammarton etc. Eingeführt von H. Masius. Mit Illustr. Leipzig, Brandstetter. Die Bazar-Actiengesellschaft hatte zwei Mappen ihrer viel verbreiteten Modezeitung auf Velinpapier gedruckt mit sorgfältig colorirten Kupfern ausgestellt und bewies den trefflichen Geschmack, welcher sich jetzt in der Ausführung dieses Zweiges der Journalliteratur geltend macht. Nicht weniger Anerkennung fanden die ausgelegten Nummern der „Damen-Toilette“. Berlin, Bureau des Museums. Die lithographirten Modenbeilagen bieten wohl das Schönste, was in dieser Hinsicht geleistet wurde.

Von wissenschaftlichen Werken seien erwähnt: Das Elbthalgebirge in Sachsen von Dr. Geinitz. 1—3. Lief. (Preis 20 Thlr.) Cassel, Fischer. Die fossile Flora der nordwestlichen Wealdenformation von Prof. D. Schenk (in Leipzig). Mit 22 Tafeln Abbildungen. (Preis 18 Thlr.) Cassel, Fischer. Die Saurier Deutschlands von Leydig. (Preis 12 Thlr.) Tübingen, Laupp'sche Buchhdlg. Nomina geographica. Versuch einer allgemeinen geographischen Onomatologie von Dr. Egl. (in Zürich). Preis 8 Thlr. Leipzig, Brandstetter. Wuttke's Geschichte des Schriftenthums (in Aushängebogen). Leipzig, E. Fleischer. Dr. H. Fritsch, die Eingeborenen Südafrikas (ebenfalls in Aushängebogen). Bresl., F. Hirt. Dieses vielversprechende Werk ist illustriert durch zahlreiche Holzschnitte und nach an Ort und Stelle aufgenommenen Photographien, einen Atlas mit 30 Tafeln Portraitköpfen der verschiedenen Rassen in Kupferradierung bildend und für Ethnologen von höchstem Interesse. Die vom Germanischen Museum veranstaltete: Geschichte der Feuerwaffen. 1. Bg. (Preis 5 Thlr.) Leipzig, Brockhaus. Schasler, Aesthetik. Bg. 1—4. (Preis 5 1/2 Thlr.) Berlin, Nicolai's Verlag. Prof. Joh. Overbeck's Atlas der griechischen Kunstmythologie. Leipzig, Engelmann, ein mit Unterstützung des K. Sächs. Ministeriums des Cultus und öffentlichen Unterrichts in Unternehmung begriffenes Werk lag in seinen ersten sechs Blättern in Royal-Folio vor.

Auf dem Gebiete der bildenden Künste und Gewerbe sind namhaft zu machen: Die alte Residenz in München von E. F. Seidel. Groß-Folio. Leipzig, Seemann, welches Werk in seinen zwei Anfangsblättern vorlag und als eine viel versprechende architektonische Erscheinung zu betrachten sein dürfte. Zahn's Ornamente. Zweite Ausgabe. (Preis 40 Thlr.) Berlin, D. Reimer. Ein stattlicher Band in Querfolio. Mobilien-Entwürfe, herausgegeben vom Gewerbeverein in Hamburg. 1. 2. Heft. (à 1/2 Thlr.) Hamburg, Boysen. Fischbach's Album für Wohnungsdecoration. 1. Lief. (Preis 3 Thlr.), sowie dessen vollständig vorliegendes Album für Stickerei (Farbendruck). Beide im Verlag von Friedr. Fischbach in Hanau erschienen. Meißner, die Maschinen für Appretur, Färberei und Bleicherei, deren Bau und practische Behandlung. 1. Lief. (Preis 2 Thlr.) Berlin, J. Springer.

Als hervorragende Leistungen im Farbendruck verdienen noch erwähnt zu werden: Missale Romanum. Wien, Keiß. Ein schöner, mit prächtigen Initialen und Farbendruckbildern geschmückter Folio-Band in entsprechendem Ledereinband. Missale Romanum mit Miss. noviss. Rempten, Kösel, ebenfalls in geschmackvollem Folio-Lederband. Livre d'heures und Gebetbuch für Katholiken. Wien, Carl Helf, beide in reicher Ausstattung.

Reich vertreten waren die Lehrmittel, theilweise in Wandtafeln sichtbar an Säulen und Wänden placirt. Vorzüglich veranschaulichen die Wandtafeln der Naturgeschichte. 8 Nrn. (Preis 8 Thlr. 6 Ngr.) Eßlingen, Schreiber, die dargestellten Gegenstände in naturgetreuer, lebensvoller Auffassung. H. Nietner's (Berlin) Landwirthschaftliche Tafeln. 6 Nrn. (Preis 4 Thlr.) Schwämme. 12 Nrn. (Preis 8 Thlr.) Giftpflanzen. 14 Nrn. (Preis 8 1/2 Thlr.) Anatomische Wandtafeln. 5 Nrn. (Preis 4 3/4 Thlr.) werden nicht

minder zur leichtern Veranschaulichung beitragen. Bilder aus der Geschichte für Schule und Haus nach Becker und Geiger in Farbendruck ausgeführt. 1. 2. Lief. Folio. (Preis 8 Thlr.) Berlin, Nietner, sowie die von C. T. Groos in Carlsruhe ausgestellten Geschichtstafeln des Deutschen Reiches (Preis 2 Thlr.) und des Großherzogthums Baden (Preis 2 Thlr.), zum Schulgebrauch gezeichnet von Alef, fanden allgemeine Beachtung und Anerkennung. Lichtenstern und Lange's Schulatlas. (Preis 1 1/2 Thlr.) Braunschweig, Westermann, in scharfem Stich und gutem Druck ausgeführt, hat durch seine schnell aufeinander folgenden zwölf Auflagen sich vielfach in Schulen und Gymnasien eingeführt. Kiepert's kleiner Schulatlas entspricht für den billigen Preis von 1/2 Thlr. in Berücksichtigung der netten Ausstattung allen Anforderungen. Außer diesem von Dietr. Reimer in Berlin ausgestellten geographischen Hilfsmittel ist Kiepert's Hand-Atlas (Preis 16 1/2 Thlr.), sowie die Auswahl daraus (7 3/4 Thlr.) in schönem Stich hervorzuheben. Der vom Geographischen Institut in Weimar eingesandte Große Hand-Atlas des Himmels und der Erde von Kiepert, Weiland u. A. 44. Aufl. in Planofomat (Preis 35 Thlr.), sowie der Große Hand-Atlas in Folio (Preis 25 Thlr.) reifertigten in ihrer neuen Auflage die Erwartungen, welche man an die Leistungen dieser Anstalt zu stellen gewöhnt ist.

Die Kartographie war zahlreich und mit viel Abwechslung vertreten. Es dürften besonders hervorzuheben sein: Neuer Atlas von Hellas und den hellenischen Colonien in 15 Blättern bearbeitet von H. Kiepert. Royal-Folio. (Preis 8 3/4 Thlr.) Berlin, Nicolai. — Wandkarte der biblischen Erdkunde alten und neuen Testaments von H. Kiepert. (Preis 1 1/2 Thlr.) Berlin, D. Reimer. — Wandkarte des Deutschen Reichs. (Preis 3 1/2 Thlr.) Berlin, D. Reimer. — Kartographische Uebersicht der Kaiserlich Deutschen Consulate. (Preis 1 Thlr.) Berlin, D. Reimer. — Oro-Hydrographische und Eisenbahn-Wandkarte von Deutschland von Dr. H. Mühl. (Preis 8 1/2 Thlr.) Cassel, Fischer. — Die Wandkarten von Kellner & Co. in Weimar bezeugten nicht minder gute Ausführung als die oben aufgeführten Karten. Besonders das Hervortreten der Gebirgsformationen, welche auf Grundlage eines in Gyps ausgeführten Reliefs durch photographische Uebersetzung auf Stein plastisch dargestellt werden, fand in pädagogischen Kreisen besondere Anerkennung. Die allgemeine Aufmerksamkeit aber fiel auf: Dufour's Topographische Karte der Schweiz. (Preis 42 Thlr.) Diese aus 25 Sectionen bestehende Karte war von der J. Dalsp'schen Buchhdlg. in Bern abgezogen mit Stäben eingesandt worden und bedeckte die eine Hälfte der südlichen Wand des Ausstellungsraumes, der bisher noch keine Karte in solchen riesigen Dimensionen aufgenommen hatte. Eine von derselben Firma ausgestellte Karte der Schweiz von Leuzinger (Preis 3 1/2 Thlr.) verdient rühmliche Erwähnung. Als ein Unicum, wie es die Ausstellung noch nie aufzuweisen hatte, sei der von L. Friederichsen & Co. in Hamburg eingesandten Handzeichnung, eine Orographische Karte der Schweiz nach der eidgenössischen Generalstabskarte gezeichnet von L. Friederichsen in Hamburg, darstellend, gedacht. Die saubere Ausführung, sowie der außerordentliche Fleiß, welcher aus der noch unvollendeten Karte ersichtlich, fanden allgemein die gebührende Anerkennung.

Von Globen waren außer dem bereits erwähnten Riesenglobus von D. Reimer in Berlin noch andere in deutscher, französischer und russischer Sprache ausgestellt. Ferner war diese Branche in musterhaft ausgeführten Exemplaren vertreten durch Schotte & Co. in Berlin, Fell in Rostok bei Prag, Geogr. Institut in Weimar. Letztere Firma hatte eine besonders reiche Auswahl von Erd- und Himmelsgloben, sowie geologische und physikalische Globen in eleganter Ausstattung eingesandt. Die Tellurien mit und ohne Uhrwerk erregten wie immer großes Interesse.